

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

# VERKEHR

Reihe 2

**Seeschifffahrt**

**März 1972**



Bestellnummer: 270200 – 720203

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



# Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen .....	3
Seeschifffahrt im März 1972 .....	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen .....	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen .....	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen .....	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten..	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen .....	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut .....	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal .....	9
h) Bestand an Seeschiffen .....	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen .....	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen .....	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen .....	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen .....	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen .....	15
7. Container- und Trailerverkehr über See .....	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen .....	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken .....	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge .....	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen .....	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen .....	20
13. Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes im Februar 1972 .....	21
14. Nachtrag: Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundes- gebietes im Januar 1972 .....	22

Erschienen im Juli 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

## 1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtsstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

## 2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, gelten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Flaggenrechts-gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-Seeverkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschifffahrtsstatistik als auch in der Binnenschifffahrtsstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtsstatistik an-geschrieben.

## 3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Rauminhalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungs-fahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

## 4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne La-dung sind solche, die im Antriebshafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausge-laufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

## 5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffsankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, die sich aus der Addition der Zahlen über den Schiffsverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppelzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes anlaufen haben. Um diese Doppelzählungen ausschalten zu können, wird bei Schiffsreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste Ankunfthafen und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsreise, den sogenannten Zwischenverkehr, zu elimi-nieren.

### Wichtiger Hinweis!

Ab Januar 1972 werden die Eigengewichte der im Seeverkehr über-setzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Lash-Leichter nicht mehr in die Ergebnisse einbezogen; sie werden nur noch als "Ausserdem-

## 6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

## 7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handels-schiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fähr-verkehr.

Als T r a m p - bzw. T a n k e r f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

## 8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbe-zirkse und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Fol-gende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

### Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 8 und 9 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4, bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

### Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demo-kratischen Republik und Berlin (Ost)

### Grenzüberschreitender Verkehr

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

### Europäische Gemeinschaften = EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

### Europäische Freihandels-Assoziation = EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

### Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

### Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

## 9. Gütersystematik

Der Nachweis der Güter erfolgt nach dem "Güter-verzeichnis für die Verkehrs-s-tatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Gü-terabteilung 9 werden getrennt dargestellt als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportrü-ter".

## 10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerech-net. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Mas-sengüter - ist der Teil, der eine aufwendige Umschlagetechnik erfordert, ebenfalls dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

### Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

### Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

## Seeschifffahrt im März 1972

Der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland belief sich im März 1972 auf insgesamt 11,0 Mill.t; das sind 1,3 Mill.t oder 13 % mehr als im Vormonat und 0,7 Mill.t oder 6,7 % mehr als im März 1971 (siehe auch Hinweis auf Seite 3).

Verglichen mit dem Ergebnis von März 1971 ist besonders der Empfang aus den außereuropäischen (+ 0,3 Mill.t oder 6,9 %) und europäischen Häfen (+ 0,2 Mill.t oder 6,5 %) angestiegen. Im Ausgang haben sich nur die Verschiffungen nach europäischen Häfen erhöht (+ 0,2 Mill.t oder 18 %); der Versand nach Außereuropa nahm um 0,1 Mill.t (11 %) ab.

Der Verkehrsanstieg ist im wesentlichen durch die Entwicklung auf dem Massengutsektor ausgelöst worden, besonders durch die Zunahme im Empfang von Mineralölen (+ 0,5 Mill.t), Eisenerzen (+ 0,2 Mill.t) und Getreide (+ 0,1 Mill.t) sowie durch erhöhte Verschiffungen von Koks (+ 0,1 Mill.t). Stark abgenommen gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres haben indessen die Ankünfte von Steinkohlen (+ 0,3 Mill.t).

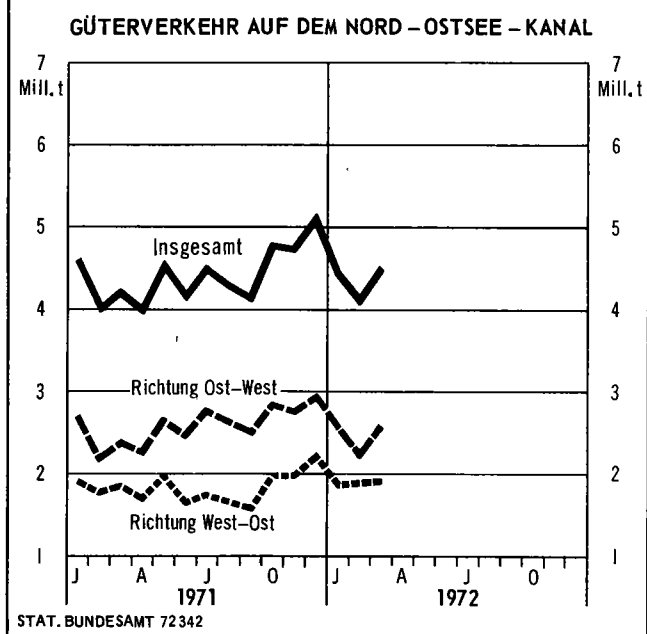
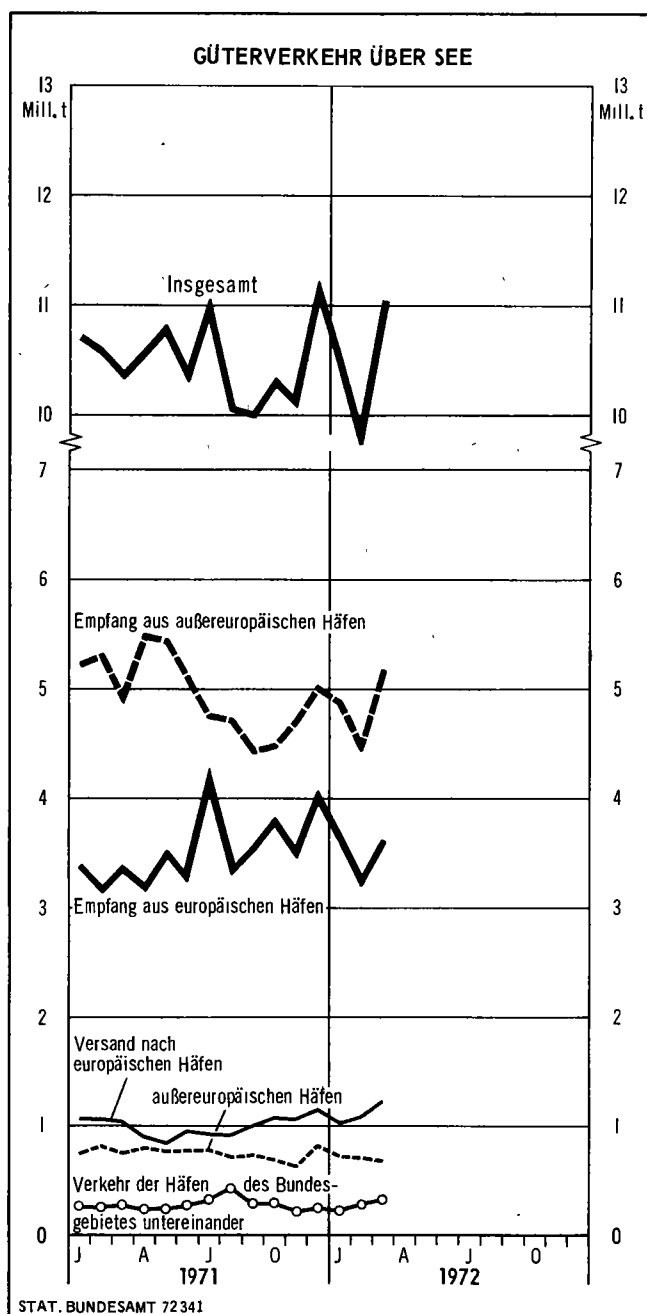
Von der Zunahme im Empfang profitierte vor allem die Tankerfahrt; sie beförderte 0,5 Mill.t (+ 13 %) flüssige Ladung mehr nach deutschen Küstenhäfen als im März 1971.

Der Güterumschlag nahm besonders in Wilhelmshaven (+ 0,3 Mill.t oder 18 %), Emden (+ 0,3 Mill.t oder 36 %) und Nordenham (+ 0,2 Mill.t oder 61 %) zu. In Hamburg blieb der Güterumschlag um 0,1 Mill.t (2,2 %) hinter dem Ergebnis des Vergleichsmonats des Vorjahres zurück.

Im 1. Vierteljahr 1972 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 31,2 Mill.t Güter befördert; das sind 0,4 Mill.t oder 1,2 % weniger als im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden im März 1972 insgesamt 4,5 Mill.t Güter befördert; das sind 0,4 Mill.t oder 9,7 % mehr als im Vormonat und 0,3 Mill.t oder 5,9 % mehr als im März 1971.

Im 1. Vierteljahr 1972 belief sich die Güterbeförderung auf dem Nord-Ostsee-Kanal auf 13,0 Mill.t gegen 12,8 Mill.t im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres (+ 1,6 %). Die Verkehrszunahme war in beiden Verkehrsrichtungen fast gleich groß.



# 1. GESAMTUEBERSICHTEN

## A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN \*)

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN					O/O	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	277 315	288 397	318 176	790 762	833 698	42 936+	5,4+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	8 243 694	7 649 515	8 802 472	25 291 879	24 924 893	366 986-	1,5-
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 393 277	3 217 299	3 616 196	9 932 547	10 441 592	509 045+	5,1+
DAVON HAEFEN IN							
DDR UND BERLIN (OST)	13 885	637	1 967	26 580	2 709	23 871-	89,8-
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	50 166	44 503	165 005	132 313	304 356	172 043+	130,0+
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	1 190 515	1 225 726	1 276 220	3 650 818	3 873 423	222 605+	6,1+
EFTA-LAENDERN	1 341 164	1 036 131	1 345 758	3 877 917	3 503 384	374 533-	9,7-
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	469 609	544 029	417 547	1 417 932	1 544 176	126 244+	8,9+
UEBRIGEM EUROPA	327 938	366 273	409 699	826 987	1 213 544	386 557+	46,7+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 850 417	4 432 216	5 186 276	15 359 332	14 483 301	876 031-	5,7-
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	1 471 287	1 373 380	1 422 744	5 127 434	4 593 814	533 620-	10,4-
AMERIKA	1 873 399	1 584 068	1 813 497	5 391 474	5 268 047	123 427-	2,3-
ASIEN	1 287 202	1 210 423	1 698 798	4 174 210	3 799 290	374 920-	9,0-
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	23 711	24 542	21 526	45 851	73 207	27 356+	59,7+
AUSTRALIEN	218 529	264 345	251 237	666 214	822 150	155 936+	23,4+
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 790 131	1 796 306	1 898 680	5 479 023	5 440 945	38 078-	0,7-
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 044 221	1 097 222	1 233 791	3 169 007	3 361 171	192 164+	6,1+
DAVON HAEFEN IN							
DDR UND BERLIN (OST)	6 783	13 513	10 292	20 235	35 890	15 655+	77,4+
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	40 449	56 351	55 470	76 009	146 337	70 328+	92,5+
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	113 583	102 977	125 921	302 786	358 789	56 003+	18,5+
EFTA-LAENDERN	666 474	684 055	760 266	2 125 627	2 100 944	24 683-	1,2-
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	45 933	55 093	56 603	131 009	161 735	30 726+	23,5+
UEBRIGEM EUROPA	170 999	185 233	225 239	513 341	557 476	44 135+	8,6+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	745 910	699 084	664 889	2 310 016	2 079 774	230 242-	10,0-
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	137 358	155 804	157 824	491 369	436 178	55 191-	11,2-
AMERIKA	347 422	334 266	332 291	1 056 445	1 024 527	31 918-	3,0-
ASIEN	242 805	188 028	156 136	692 726	559 864	132 862-	19,2-
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	41 988	11 209	15 619	67 351	51 315	16 036-	23,8-
AUSTRALIEN	18 325	20 986	18 638	69 476	59 205	10 271-	14,8-
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	10 087	329	7 047	37 437	11 058	26 379-	70,5-
VERSAND	8 364	3 317	4 244	14 970	11 598	3 372-	22,5-
GESAMTVERKEHR	10 329 591	9 737 864	11 030 619	31 614 071	31 222 192	391 879-	1,2-
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUTERVERKEHR EINGESETZTEN							
REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	425 742	417 723	487 571	1 200 371	1 321 748	121 377+	10,1+
CONTAINER, TRAILER, LASH-LEICHTER	43 957	54 280	72 126	136 947	180 522	43 575+	31,8+

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

## B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1972 GEGEN 1971	
	TÖNNEN						O/O
OSTSEEHAEFEN	810 941	754 319	777 212	2 234 417	2 271 462	37 045+	1,7+
LUEBECK	433 358	409 296	407 155	1 168 241	1 224 491	56 250+	4,8+
PUTTGARDEN	170 796	162 480	174 887	510 316	490 242	20 074-	3,9-
KIEL	89 521	80 780	76 660	227 235	249 034	21 799+	9,6+
RENSBURG	42 931	40 821	58 770	121 186	137 264	16 078+	13,3+
FLENSBURG	65 760	46 307	41 346	178 734	126 368	52 366-	29,3-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	8 575	14 635	18 394	28 705	44 063	15 358+	53,5+
NORDSEEHAEFEN	9 768 446	9 225 457	10 518 722	30 046 232	29 663 276	382 956-	1,3-
BRUNSBUETTEL	265 016	319 108	301 620	790 009	874 880	84 871+	10,7+
HAMBURG	3 967 840	3 798 332	3 881 988	11 869 419	11 892 767	23 348+	0,2+
CUXHAVEN	8 718	10 924	14 111	31 818	42 873	11 055+	34,7+
BREMISCHE HAEFEN	1 942 341	1 858 907	1 995 294	5 764 161	5 678 773	85 388-	1,5-
BREMEN STADT	1 375 283	1 291 243	1 277 329	3 939 190	3 839 011	100 179-	2,6-
BREMERHAVEN	567 058	567 664	717 965	1 824 971	1 839 762	14 791+	0,8+
BRAKE	329 068	243 301	315 582	988 482	856 022	132 460-	13,4-
NORDENHAM	247 605	204 228	397 967	847 342	870 099	22 757+	2,7+
WILHELMSHAVEN	1 740 742	1 940 207	2 047 932	5 762 715	5 902 656	139 941+	2,4+
EMDEN	874 255	591 419	1 191 705	2 997 382	2 630 003	367 379-	12,3-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	226 964	133 856	180 130	543 835	467 733	76 102-	14,0-
NIEDERSACHSEN	165 897	125 175	192 393	451 069	447 470	3 599-	0,8-
INSGESAMT	10 579 387	9 979 776	11 295 934	32 280 649	31 934 738	345 911-	1,1-

## 1. GESAMTUEBERSICHTEN

## C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN \*)

GUETERART	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1972 GEGEN 1971	
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							C/O
EMPfang								
GETREIDE (01)	331 358	511 088	439 944	980 245	1 714 104	733 859+	74,9+	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	168 292	111 387	129 740	445 397	384 101	61 296-	13,8-	
HOLZ UND KORK (05)	165 596	164 200	159 972	465 880	494 896	29 016+	6,2+	
FUTTERMITTEL (17)	283 431	305 853	293 608	784 458	910 074	125 616+	16,0+	
DELSAATEN, FETTE (18)	224 828	243 898	172 615	605 895	607 780	1 885+	0,3+	
STEINKOHLE, -BRIKETTS (21)	622 107	409 009	295 714	1 888 021	1 145 953	742 068-	39,3-	
ROHES ERDOEL (31)	3 045 681	3 212 362	3 491 411	9 856 758	10 091 632	234 874+	2,4+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	1 092 989	950 770	1 174 080	3 342 114	3 182 940	159 174-	4,8-	
EISENERZE (41)	966 066	579 306	1 144 753	2 874 053	2 445 346	428 707-	14,9-	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	341 897	231 786	320 204	869 636	774 887	94 749-	10,9-	
FAHRZEUGE (91)	11 359	13 930	14 823	37 392	43 527	6 135+	16,4+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 271 663	1 203 252	1 486 830	3 954 532	3 963 915	9 383+	0,2+	
INSGESAMT	8 525 267	7 936 841	9 123 694	26 104 381	25 759 155	345 226-	1,3-	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	49 866	32 551	44 654	135 924	110 181	25 743-	18,9-	
KOKS (23)	54 670	112 539	153 918	278 548	373 289	94 741+	34,0+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	213 258	224 861	188 631	684 192	621 670	62 522-	9,1-	
ROEISEN, -STAHL (51)	29 208	17 215	18 012	70 156	43 088	27 068-	38,6-	
STAB- U. FORMSTAHL (53)	78 956	58 708	61 956	246 066	185 016	61 050-	24,8-	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	117 884	113 551	116 863	351 154	368 949	17 795+	5,1+	
DUENGEMITTEL (71, 72)	190 760	198 580	174 088	630 896	520 456	110 440-	17,5-	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	72 885	67 499	92 875	206 658	227 033	20 375+	9,9+	
FAHRZEUGE (91)	137 932	124 237	128 779	390 222	353 887	36 335-	9,3-	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	110 443	96 657	101 491	309 149	303 188	5 961-	1,9-	
UEBRIGE GUETER (REST)	998 258	996 537	1 090 973	2 873 303	3 068 826	195 523+	6,8+	
INSGESAMT	2 054 120	2 042 935	2 172 240	6 176 268	6 175 583	685-	0,0-	

) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

## D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN \*)

EINSATZART — HAFEN	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1972 GEGEN 1971
	1971	1972	1972	1971	1972		
	TONNEN					0/0	
EMPfang							
LINIENFAHRT 1)	1 036 796	1 077 847	1 121 935	3 053 479	3 292 452	238 973+	7,8+
DARUNTER LUEBECK	92 558	92 622	109 481	256 749	283 860	27 111+	10,6+
PUTTGARDEN	86 493	80 645	76 012	244 835	233 985	10 850-	4,4-
HAMBURG	544 465	566 349	562 138	1 567 055	1 689 868	122 813+	7,8+
BREMISCHE HAEFEN	302 522	326 879	363 607	961 886	1 054 964	93 078+	9,7+
TRAMPFAHRT	3 166 997	2 511 262	3 110 140	9 302 212	8 604 891	697 321-	7,5-
DARUNTER LUEBECK	175 953	136 855	109 451	454 356	411 895	42 461-	9,4-
HAMBURG	956 761	1 026 404	806 717	2 754 998	3 019 674	264 676+	9,6+
BREMISCHE HAEFEN	624 547	608 098	609 469	1 846 914	1 674 096	172 818-	9,4-
BRAKE	243 328	159 651	179 166	792 813	563 366	229 447-	29,0-
NORDENHAM	199 547	110 518	221 869	593 922	451 644	142 278-	24,0-
EMDEN	546 060	170 781	783 583	1 778 092	1 493 374	284 718-	16,0-
TANKERFAHRT	4 049 988	4 060 735	4 577 444	12 973 625	13 038 608	64 983+	0,5+
DARUNTER BRUNSBUETTEL	223 474	277 498	222 997	659 628	725 535	65 907+	10,0+
HAMBURG	1 552 461	1 338 067	1 612 568	4 750 694	4 548 956	201 738-	4,3-
BREMISCHE HAEFEN	315 496	234 803	340 075	924 154	933 486	9 332+	1,0+
NORDENHAM	10 625	30 683	70 363	109 737	194 584	84 847+	77,3+
WILHELMSHAVEN	1 693 593	1 905 886	1 997 708	5 658 331	5 784 357	126 026+	2,2+
EMDEN	144 179	197 463	155 527	612 783	472 635	140 148-	22,9-
VERSAND							
LINIENFAHRT 1)	1 003 572	874 655	979 156	2 974 016	2 773 905	200 111-	6,7-
DARUNTER PUTTGARDEN	84 303	81 835	98 875	265 481	256 257	9 224-	3,5-
HAMBURG	472 945	364 809	426 691	1 383 747	1 195 230	188 517-	13,6-
BREMISCHE HAEFEN	355 861	338 425	354 563	1 076 096	1 054 532	21 564-	2,0-
TRAMPFAHRT	627 990	757 322	746 619	1 999 542	2 139 662	140 120+	7,0+
DARUNTER LUEBECK	50 993	75 437	58 077	137 371	188 435	51 064+	37,2+
HAMBURG	145 207	191 019	175 266	526 768	510 060	16 708-	3,2-
BREMISCHE HAEFEN	215 759	250 067	228 910	614 667	654 927	40 260+	6,5+
EMDEN	145 957	136 940	159 529	491 224	437 872	53 352-	10,9-
TANKERFAHRT	166 933	167 646	177 149	520 435	538 976	18 541+	3,6+
DARUNTER BRUNSBUETTEL	10 562	10 193	14 136	33 140	31 569	1 571-	4,8-
HAMBURG	139 354	120 042	112 357	431 909	396 782	35 127-	8,1-
BREMISCHE HAEFEN	12 833	5 518	6 800	33 442	25 924	7 518-	22,5-

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

## 1. GESAMTUEBERSICHTEN

EI GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN \*)

FLAGGE	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1972 GEGEN 1971	C/O
	1971	1972	1972	1971	1972			
	TONNEN							
EMPfang								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 805 073	1 643 780	1 825 291	5 502 296	5 202 617	299 679-	5,5-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	39 722	23 889	18 120	132 339	71 543	60 796-	45,9-	
FREME FLAGGEN	6 408 986	5 982 175	6 966 108	19 694 681	19 661 791	32 890-	0,2-	
BELGIEN	78 102	140 513	44 808	340 374	355 998	15 624+	4,6+	
BRASIL IEN	5 887	5 546	8 933	33 751	28 155	5 596-	16,6-	
DAENEMARK	393 987	251 728	241 902	1 112 298	863 500	248 798-	22,4-	
FINNLAND	135 886	113 036	321 311	472 553	592 345	119 792+	25,3+	
FRANKREICH	100 298	124 707	185 891	402 487	511 909	109 422+	27,2+	
GRIECHENLAND	429 903	405 130	492 372	1 341 278	1 490 452	149 174+	11,1+	
GROSSBRITANNIEN	853 858	864 438	979 446	2 525 113	2 823 976	298 863+	11,8+	
INDIEN	81 906	7 233	4 133	101 010	60 708	40 302-	39,9-	
ITALIEN	272 273	144 945	266 795	832 756	502 844	329 912-	39,6-	
JAPAN	77 752	15 228	131 685	232 113	171 908	60 205-	25,9-	
LIBERIA	1 232 362	1 393 518	1 633 226	3 591 884	4 589 604	997 720+	27,8+	
NIEDERLANDE	252 953	244 596	277 925	961 818	717 618	244 200-	25,4-	
NORWEGEN	896 259	831 921	783 900	3 359 259	2 347 743	1 011 516-	30,1-	
PANAMA	157 632	282 961	197 170	459 152	695 840	236 688+	51,5+	
POLEN	32 134	67 809	183 082	117 739	298 732	180 993+	153,7+	
SCHWEDEN	362 768	282 910	506 822	1 074 285	1 135 055	60 770+	5,7+	
SOWJETUNION	374 039	470 896	318 390	1 043 146	1 247 897	204 751+	19,6+	
SPANIEN	7 819	6 462	6 772	40 132	16 829	23 303-	58,1-	
VEREINIGTE STAATEN	158 343	53 002	59 948	328 234	170 530	157 704-	48,1-	
VOLKSREPUBLIK CHINA	12 375	3 397	6 778	19 595	14 586	5 009-	25,6-	
UEBRIGE FLAGGEN	492 450	272 199	314 819	1 305 704	1 025 562	280 142-	21,5-	
INSGESAMT	8 253 781	7 649 844	8 809 519	25 329 316	24 935 951	393 365-	1,6-	
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	2 508 699	2 298 541	2 600 710	8 039 731	7 290 986	748 745-	9,3-	
EFTA-LAENDER	2 534 929	2 241 954	2 522 006	8 148 488	7 242 873	905 615-	11,1-	
OSTBLOCKLAENDER								
IN EUROPA	453 082	583 405	567 187	1 389 658	1 723 391	333 733+	24,0+	
IN ASIEN	12 375	3 397	6 778	19 595	14 586	5 009-	25,6-	
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	663 458	600 560	711 197	2 027 185	1 925 395	101 790-	5,0-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	22 365	20 876	15 029	77 813	57 365	20 448-	26,3-	
FREME FLAGGEN	1 112 672	1 178 187	1 176 698	3 388 995	3 469 783	80 788+	2,4+	
BELGIEN	9 321	13 714	28 622	44 957	55 146	10 189+	22,7+	
BRASIL IEN	10 505	11 155	7 079	22 851	28 219	5 368+	23,5+	
DAENEMARK	119 646	128 370	125 753	352 051	351 048	1 003-	0,3-	
FINNLAND	51 155	38 362	38 457	118 429	137 415	18 986+	16,0+	
FRANKREICH	18 964	18 272	14 572	75 375	59 395	15 980-	21,2-	
GRIECHENLAND	100 907	51 051	66 585	248 813	169 643	79 170-	31,8-	
GROSSBRITANNIEN	155 679	112 038	110 239	467 590	356 008	111 582-	23,9-	
INDIEN	20 148	8 984	15 885	35 657	29 368	6 289-	17,6-	
ITALIEN	487	1 330	2 326	17 135	6 685	10 450-	61,0-	
JAPAN	11 199	17 371	15 170	30 864	64 128	33 264+	107,8+	
LIBERIA	45 778	112 579	93 037	161 747	242 968	81 221+	50,2+	
NIEDERLANDE	85 325	87 871	128 222	327 600	336 296	8 696+	2,7+	
NORWEGEN	95 319	174 950	108 390	363 885	453 984	90 099+	24,8+	
PANAMA	11 684	7 755	6 400	35 354	35 749	395+	1,1+	
POLEN	24 775	30 781	40 324	68 472	98 516	30 044+	43,9+	
SCHWEDEN	89 208	62 776	88 950	276 159	227 225	48 934-	17,7-	
SOWJETUNION	85 742	92 053	79 667	261 256	229 135	32 121-	12,3-	
SPANIEN	3 502	8 560	29 771	16 751	62 154	45 403+	271,0+	
VEREINIGTE STAATEN	48 754	42 212	38 343	135 843	122 198	13 645-	10,1-	
VOLKSREPUBLIK CHINA	13 795	-	-	13 795	-	13 795-	100,0-	
UEBRIGE FLAGGEN	110 779	158 003	138 906	314 411	404 503	90 092+	28,7+	
INSGESAMT	1 798 495	1 799 623	1 902 924	5 493 993	5 452 543	41 450-	0,8-	
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	777 555	721 747	884 939	2 492 252	2 382 917	109 335-	4,4-	
EFTA-LAENDER	470 760	491 979	452 518	1 488 879	1 435 605	53 274-	3,6-	
OSTBLOCKLAENDER								
IN EUROPA	142 627	152 795	136 050	426 444	395 330	31 114-	7,3-	
IN ASIEN	13 795	-	-	13 795	-	13 795-	100,0-	

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

## 1. GESAMTUEBERSICHTEN

## F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)	
						JANUAR-MAERZ	
						1972 GEGEN 1971	
	TONNEN						0/0
LUEBECK	433 358	409 296	407 155	1 168 241	1 224 491	56 250+	4,8+
MASSENGUT	194 100	183 780	155 001	515 770	528 323	12 553+	2,4+
SACK-/STUECKGUT	239 258	225 516	252 154	652 471	696 168	43 697+	6,7+
KITL	89 521	80 780	76 660	227 235	249 034	21 799+	9,6+
MASSENGUT	63 648	46 791	45 159	152 828	154 924	2 096+	1,4+
SACK-/STUECKGUT	25 873	33 989	31 501	74 407	94 110	19 703+	26,5+
FLensburg	65 760	46 307	41 346	178 734	126 368	52 366-	29,3-
MASSENGUT	60 775	42 176	38 971	163 244	113 770	49 474-	30,3-
SACK-/STUECKGUT	4 985	4 131	2 375	15 490	12 598	2 892-	18,7-
BRUNSBUETEL	265 016	319 108	301 620	790 009	874 880	84 871+	10,7+
MASSENGUT	258 846	307 956	289 242	774 035	849 528	75 493+	9,8+
SACK-/STUECKGUT	6 170	11 152	12 378	15 974	25 352	9 378+	58,7+
HAMBURG	3 967 840	3 798 332	3 881 988	11 869 419	11 892 767	23 348+	0,2+
MASSENGUT	2 829 280	2 832 112	2 823 587	8 562 251	8 814 889	252 638+	3,0+
SACK-/STUECKGUT	1 138 560	966 220	1 058 401	3 307 168	3 077 878	229 290-	6,9-
BREMISCHE HAEFEN	1 942 341	1 858 907	1 995 294	5 764 161	5 678 773	85 388-	1,5-
MASSENGUT	995 766	903 169	1 030 645	3 016 823	2 789 636	227 187-	7,5-
SACK-/STUECKGUT	946 575	955 738	964 649	2 747 338	2 889 137	141 799+	5,2+
BRake	329 068	243 301	315 582	988 482	856 022	132 460-	13,4-
MASSENGUT	296 019	189 968	261 170	870 375	704 239	166 136-	19,1-
SACK-/STUECKGUT	33 049	53 333	54 412	118 107	151 783	33 676+	28,5+
NORDENHAM	247 605	204 228	397 967	847 342	870 099	22 757+	2,7+
MASSENGUT	234 854	195 510	390 189	810 514	846 092	35 578+	4,4+
SACK-/STUECKGUT	12 751	8 718	7 778	36 828	24 007	12 821-	34,8-
WILHELMSHAVEN	1 740 742	1 940 207	2 047 932	5 762 715	5 902 656	139 941+	2,4+
MASSENGUT	1 738 235	1 938 690	2 044 923	5 755 561	5 896 961	141 400+	2,5+
SACK-/STUECKGUT	2 507	1 517	3 009	7 154	5 695	1 459-	20,4-
EMDEN	874 255	591 419	1 191 705	2 997 382	2 630 003	367 379-	12,3-
MASSENGUT	797 719	532 749	1 126 291	2 769 512	2 448 263	321 249-	11,6-
SACK-/STUECKGUT	76 536	58 670	65 414	227 870	181 740	46 130-	20,3-
PUTTGARDEN	170 796	162 480	174 887	510 316	490 242	20 074-	3,9-
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	170 796	162 480	174 887	510 316	490 242	20 074-	3,9-
UEBRIGE HAEFEN	453 085	325 411	463 798	1 176 613	1 139 403	37 210-	3,2-
MASSENGUT	357 593	249 635	355 237	929 922	881 308	48 614-	5,2-
SACK-/STUECKGUT	95 492	75 776	108 561	246 691	258 095	11 404+	4,6+



**Q) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL**

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MÄRZ 1971	FEBRUAR 1972	MÄRZ 1972	JANUAR-			
				1971	1972	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MÄRZ 1972 GEGEN 1971	
						ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 866 3 476	4 761 3 219	5 691 3 490	16 648 10 402	15 731 10 212	917 - 190 -	5,5 - 1,8 -
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
Zahl der Schiffe 1 000 NRT	5 426 3 397	4 490 3 180	5 368 3 419	15 651 10 244	14 770 10 041	881 - 203 -	5,6 - 2,0 -
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)	4 235	4 090	4 489	12 785	12 986	201 +	1,6 +
RICHTUNG WEST-OST	1 862	1 883	1 889	5 543	5 633	90 +	1,6 +
RICHTUNG OST-WEST	2 373	2 207	2 600	7 242	7 352	110 +	1,5 +

**H) BESTAND AN HANDELSCHIFFEN \*1)**

(SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 REG.-TONS-BRUTTO-RAUMGEHALT)

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1971		FEBRUAR 1972		MÄRZ 1972	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
<b>HANDELSCHIFFE 1)</b>	2 510	8 427 484	2 456	8 190 871	2 436	8 178 114
FAHRGAST-, FÖRDE-, BANDERSCHIFFE	208	178 317	206	145 497	211	145 875
DAR. MIT KABINENEINRICHTUNGEN	8	127 028	8	127 028	8	127 028
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 106	6 269 243	2 054	6 074 850	2 031	6 063 734
DAR. OBO <sup>2)</sup> UND ERZ-/OEL-FRACHTER	2	104 848	2	104 848	2	104 848
TANKSCHIFFE	196	1 979 924	196	1 970 524	194	1 968 505
DAR. BUNKERBOOTE	61	8 836	62	8 920	62	9 339
<b>SEEFISCHEREIFAHRZEUGE</b>	684	144 366	685	142 854	685	142 475
<b>SPORTFAHRZEUGE</b>	230	10 993	229	10 885	235	10 993
<b>ANDERE NICHT EIGENTLICHEN HANDELS- ZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE 3)</b>	721	276 333	721	276 693	716	274 169
<b>INSGESAMT</b>	5 145	8 859 176	4 091	8 621 303	4 072	8 605 751

\*) DIE BESTANDSZAHLEN SIND NICHT OHNE EINSCHRAENKUNG MIT FRUEHEREN ANGABEN VERGLEICHBAR, DA BEI DER UMSTELLUNG DER SEESCHIFFSBESTANDSSTATISTIK AUF DIE ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNG METHODISCHE AENDERUNGEN VORGENOMMEN WORDEN SIND.

1) EINSCHLIESSLICH BUNKERBOOTE.-2) GROSSRAUMSCHIFFE, DIE SOWOHL TROCKENE ALS AUCH FLUESSIGE MENS-  
SINGUETER BEFOERDERN KOENNEN.-3) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

## 2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1972 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	1 826	2 172	1 745	2 157	162	45	103	34	1 988	2 217	5 181	6 119
LUEBECK	494	708	468	700	120	39	88	33	614	747	1 708	2 061
PUTTGARDEN	575	1 129	575	1 129	-	-	-	-	575	1 129	1 606	3 101
KIEL	187	179	187	179	3	1	1	0	190	180	537	604
RENSBURG	61	24	57	24	1	0	-	-	62	24	143	55
FLensburg	198	38	151	32	5	1	1	0	203	39	479	100
UEBRIGE HAEFEN	311	94	307	93	33	4	13	1	344	98	708	197
NORDSEEHAEFEN	5 864	7 673	2 565	7 040	1 039	1 979	579	1 320	6 903	9 651	17 537	26 994
BRUNSBUETTEL	41	166	39	166	25	10	19	8	66	176	131	676
HAMBURG	1 209	2 935	1 132	2 907	384	824	258	683	1 593	3 759	4 448	11 050
CUXHAFEN	55	17	21	7	6	1	1	0	61	18	141	58
BREM. HAEFEN 1)	821	2 132	731	2 094	306	835	163	419	1 127	2 967	3 230	8 179
BREMEN STADT	642	1 186	568	1 149	245	662	137	335	887	1 848	2 574	5 091
BREMERHAVEN	183	956	167	954	61	173	26	84	244	1 129	681	3 206
BRAKE	61	233	52	229	23	32	11	12	84	265	232	689
NORDENHAM	53	229	34	193	20	19	10	17	73	248	194	559
WILHELMSHAVEN	82	877	77	869	3	1	1	0	85	878	218	2 487
EMDEN	148	406	79	376	177	246	102	178	325	652	843	1 569
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 279	328	283	144	47	5	3	1	1 326	333	3 088	850
NIEDERSACHSEN	2 111	339	113	45	48	6	11	2	2 159	345	4 987	758
INSGESAMT	7 690	9 845	4 310	9 196	1 201	2 024	682	1 355	8 891	11 868	<del>22 718</del>	<del>33 113</del>
JANUAR-MAERZ 1972	19 552	27 477	11 613	25 970	3 166	5 636	1 856	3 806	<del>8 891</del>	<del>11 868</del>	22 718	33 113
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 612	2 063	1 578	2 059	362	141	316	125	1 974	2 204	5 121	6 095
LUEBECK	499	684	494	684	114	63	103	57	613	747	1 709	2 064
PUTTGARDEN	575	1 129	575	1 129	-	-	-	-	575	1 129	1 606	3 103
KIEL	94	132	92	131	92	37	80	33	186	169	507	583
RENSBURG	1	0	-	-	53	22	44	19	54	23	115	49
FLensburg	121	23	114	22	82	16	75	14	203	39	479	100
UEBRIGE HAEFEN	322	95	303	92	21	3	14	2	343	98	705	197
NORDSEEHAEFEN	5 508	4 966	2 230	4 372	1 392	4 666	870	3 967	6 900	9 632	17 470	26 507
BRUNSBUETTEL	38	13	23	9	25	147	21	136	63	160	127	658
HAMBURG	1 175	2 047	1 007	1 980	485	1 825	397	1 625	1 660	3 872	4 562	11 046
CUXHAFEN	42	11	3	1	13	5	11	4	55	16	121	54
BREM. HAEFEN 1)	748	1 942	689	1 926	353	957	207	694	1 101	2 899	3 165	8 035
BREMEN STADT	592	1 191	555	1 178	268	650	144	411	860	1 841	2 512	5 099
BREMERHAVEN	159	766	137	764	86	315	63	282	245	1 081	663	2 979
BRAKE	43	36	31	35	44	169	36	161	87	205	233	541
NORDENHAM	31	21	25	21	46	204	28	145	77	225	209	505
WILHELMSHAVEN	3	1	1	0	81	900	60	809	84	900	216	2 487
EMDEN	279	310	155	280	64	355	50	320	343	666	872	1 603
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 195	275	247	96	122	57	28	48	1 317	332	3 060	798
NIEDERSACHSEN	1 951	294	46	9	158	40	32	28	2 109	334	4 895	739
INSGESAMT	7 120	7 029	3 808	6 431	1 754	4 807	1 186	4 093	8 874	11 836	<del>22 718</del>	<del>33 113</del>
JANUAR-MAERZ 1972	17 942	19 063	10 148	17 663	4 649	13 539	3 227	11 583	<del>8 874</del>	<del>11 836</del>	22 591	32 602

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

## 3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1972 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	5 200 41	2 555 47	1 864 41	1 974 47	663 30	572 24	259 28	276 18	5 863 71	3 126 71	14 221 228	8 150 272
FREMDE FLAGGEN	2 150	6 141	2 106	6 074	501	1 408	388	1 040	2 651	7 548	7 395	21 714
BELGIEN	15	75	15	75	6	36	3	17	21	111	67	366
BRASIL IEN	7	31	7	31	1	6	-	-	8	37	25	112
DAENEMARK	883	984	881	984	94	84	73	73	977	1 068	2 765	3 272
FINNLAND	61	183	61	183	9	12	8	11	70	195	241	600
FRANKREICH	21	152	21	152	12	51	9	39	33	203	164	576
GRIECHENLAND	65	337	65	337	27	127	18	87	92	463	235	1 147
GROSSBRITANNIEN	96	782	91	745	54	203	47	163	150	985	431	2 914
INDIEN	1	19	1	19	6	35	4	24	7	54	20	139
ITALIEN	12	117	11	109	2	9	2	9	14	125	31	239
JAPAN	10	128	10	128	8	41	8	41	18	169	58	457
LIBERIA	65	751	65	751	18	75	12	45	83	827	243	2 336
NIEDERLANDE	164	312	135	295	58	100	41	68	222	412	595	1 116
NORWEGEN	149	566	149	566	44	167	32	112	193	733	559	2 280
PANAMA	61	108	61	108	4	7	2	3	65	115	124	472
POLEN	72	183	72	183	26	72	26	72	98	255	249	601
SCHWEDEN	249	646	245	642	28	74	19	49	277	720	695	1 803
SOWJETUNION	62	179	62	179	45	84	44	83	107	263	340	941
SPANIEN	16	10	16	10	4	11	4	11	20	21	52	48
VER. STAATEN	19	227	19	227	1	8	1	8	20	235	67	672
VOLKSREP. CHINA	2	11	2	11	-	-	-	-	2	11	6	28
UEBRIGE FLAGGEN	120	341	117	339	54	206	35	125	174	547	488	1 574
INSGESAMT	7 391	8 743	4 011	8 094	1 194	2 003	675	1 334	8 585	10 746	21 844	30 176
DARUNTER												
EUROP. GEM.	5 412	3 210	2 046	2 605	741	767	314	409	6 153	3 978	15 018	10 507
EFTA-LAENDER	1 395	3 014	1 384	2 973	230	571	177	413	1 625	3 585	4 521	10 484
OSTBLOCKLAENDER	183	447	183	447	101	180	98	173	284	626	841	1 911
IN EUROPA	181	435	181	435	101	180	98	173	282	615	835	1 884
IN ASIEN	2	11	2	11	-	-	-	-	2	11	6	28
JANUAR-MAERZ 1972	18 709	24 615	10 770	23 107	3 135	5 561	1 825	3 732	<del>18 709</del>	<del>24 615</del>	<del>10 770</del>	<del>23 107</del>
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 932 38	2 256 33	1 639 38	1 684 33	901 28	842 25	450 26	561 19	5 833 66	3 098 58	14 188 224	8 063 254
FREMDE FLAGGEN	1 836	3 740	1 817	3 713	819	3 913	704	3 486	2 655	7 654	7 298	21 520
BELGIEN	9	43	8	42	12	63	8	49	21	105	67	381
BRASIL IEN	2	8	2	8	3	11	3	11	5	19	20	91
DAENEMARK	841	927	839	926	131	102	115	99	972	1 028	2 740	3 224
FINNLAND	50	82	50	82	24	120	21	118	74	201	231	582
FRANKREICH	17	84	17	84	14	101	12	95	31	185	97	588
GRIECHENLAND	46	152	46	152	43	311	34	269	89	463	219	1 082
GROSSBRITANNIEN	75	352	73	338	71	602	65	559	146	953	420	2 766
INDIEN	5	26	5	26	1	19	1	19	6	45	15	109
ITALIEN	5	15	4	8	11	135	10	116	16	151	33	260
JAPAN	9	73	9	73	9	76	9	76	18	149	55	417
LIBERIA	25	99	25	99	60	826	55	746	85	924	247	2 426
NIEDERLANDE	141	236	132	234	82	176	60	139	223	412	578	1 112
NORWEGEN	107	317	107	317	101	498	83	389	208	815	570	2 373
PANAMA	38	26	38	26	26	112	22	97	64	138	121	494
POLEN	64	127	64	127	32	117	32	117	96	245	246	582
SCHWEDEN	206	482	205	480	72	255	66	251	278	737	702	1 820
SOWJETUNION	56	100	56	100	52	159	49	151	108	260	345	962
SPANIEN	12	15	12	15	6	4	6	4	18	19	50	46
VER. STAATEN	22	243	22	243	2	16	-	-	24	259	67	670
VOLKSREP. CHINA	-	-	-	-	4	22	4	22	4	22	9	43
UEBRIGE FLAGGEN	106	334	103	331	63	188	49	159	169	522	466	1 492
INSGESAMT	6 806	6 029	3 494	5 430	1 748	4 780	1 180	4 066	8 554	10 809	21 710	29 777
DARUNTER												
EUROP. GEM.	5 104	2 634	1 800	2 053	1 020	1 317	540	960	6 124	3 951	14 963	10 344
EFTA-LAENDER	1 248	2 128	1 243	2 113	378	1 460	331	1 300	1 626	3 588	4 495	10 354
OSTBLOCKLAENDER	161	268	161	268	120	344	115	330	281	613	842	1 910
IN EUROPA	161	268	161	268	116	322	111	308	277	591	833	1 867
IN ASIEN	-	-	-	-	4	22	4	22	4	22	9	43
JANUAR-MAERZ 1972	17 092	16 350	9 298	14 950	4 618	13 428	3 196	11 471	<del>17 092</del>	<del>16 350</del>	<del>9 298</del>	<del>14 950</del>

## 4. GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM MAERZ 1972 NACH AUSGEWAELHTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN								
HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ 1972
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						
					HAEFEN			

## EMPfang

OSTSEEHAEFEN	37 921	2 442	438	467 370	459 804	7 566	505 729	1 514 555
LUERECK	21 990	-	39	234 451	228 553	5 898	256 480	794 086
PUTTGARDEN	-	-	-	76 012	76 012	-	76 012	233 985
KIEL	-	-	399	67 287	67 149	138	67 686	212 728
RENSBURG	1 705	980	-	56 689	55 689	1 000	58 394	135 441
FLensburg	13 289	980	-	25 556	25 026	530	38 845	112 438
UEBRIGE HAEFEN	937	482	-	7 375	7 375	-	8 312	25 877
NORDSEEHAEFEN	276 254	16 944	1 529	8 340 182	3 154 425	5 185 757	8 617 965	24 244 600
BRUNSBUETTTEL	2 520	-	1 242	265 868	91 733	174 135	269 630	817 709
HAMBURG	39 276	7 474	133	2 981 290	1 299 740	1 681 550	3 020 699	9 388 567
CUXHAVEN	93	-	-	12 176	11 173	1 003	12 269	39 573
BREMISCHE HAEFEN	61 844	-	154	1 312 997	598 305	714 692	1 374 995	3 852 114
BREMEN STADT	55 426	-	-	765 113	467 808	297 305	820 539	2 442 163
BREMERHAVEN	6 418	-	154	547 884	130 497	417 387	554 456	1 409 951
BRAKE	8 373	-	-	264 124	140 326	123 798	272 497	714 700
NORDENHAM	61 356	-	-	292 232	139 023	153 209	353 588	764 819
WILHELMSHAVEN	16 119	712	-	2 031 192	248 194	1 782 998	2 047 311	5 901 415
EMDEN	17 622	-	-	939 110	430 491	508 619	956 732	2 010 303
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	27 839	2 530	-	128 514	82 761	45 753	156 353	422 262
NIEDERSACHSEN	41 212	6 228	-	112 679	112 679	-	153 891	333 138
INSGESAMT	314 175	19 386	1 967	8 807 552	3 614 229	5 193 323	9 123 694	<del>25 759 155</del>
JANUAR-MAERZ 1972	823 204	46 527	2 709	24 933 242	10 438 883	14 494 359	<del>25 759 155</del>	25 759 155

## VERSAND

OSTSEEHAEFEN	10 145	2 014	-	261 338	261 338	-	271 483	756 907
LUEBECK	1 254	-	-	149 421	149 421	-	150 675	430 405
PUTTGARDEN	-	-	-	98 875	98 875	-	98 875	256 257
KIEL	973	293	-	8 001	8 001	-	8 974	36 306
RENSBURG	376	376	-	-	-	-	376	1 823
FLensburg	2 116	710	-	385	385	-	2 501	13 930
UEBRIGE HAEFEN	5 426	635	-	4 656	4 656	-	10 082	18 186
NORDSEEHAEFEN	259 171	1 987	10 292	1 631 294	962 161	669 133	1 900 757	5 418 676
BRUNSBUETTTEL	8 765	-	-	23 225	23 225	-	31 990	57 171
HAMBURG	146 975	1 987	10 292	704 022	364 512	339 510	861 289	2 504 200
CUXHAVEN	1 225	-	-	617	8	609	1 842	3 300
BREMISCHE HAEFEN	30 026	-	-	590 273	307 695	282 578	620 299	1 826 659
BREMEN STADT	25 231	-	-	431 559	250 086	181 473	456 790	1 396 848
BREMERHAVEN	4 795	-	-	158 714	57 609	101 105	163 509	429 811
BRAKE	3 778	-	-	39 307	25 173	14 134	43 085	141 322
NORDENHAM	1 299	-	-	43 080	42 429	651	44 379	105 280
WILHELMSHAVEN	301	-	-	320	320	-	621	1 241
EMDEN	35 859	-	-	199 114	167 463	31 651	234 973	619 700
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	14 479	-	-	9 298	9 298	-	23 777	45 471
NIEDERSACHSEN	16 464	-	-	22 038	22 038	-	38 502	114 332
INSGESAMT	269 316	4 001	10 292	1 892 632	1 223 499	669 133	2 172 240	<del>6 175 583</del>
JANUAR-MAERZ 1972	723 040	10 494	35 890	5 416 653	3 325 281	2 091 372	<del>6 175 583</del>	6 175 583

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM MAERZ 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMP FANG							JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT	MAERZ 1972	
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS				
			BINNEN- SEE-VERK.				EURO- PAEISCHEN			AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)
							HAEFEN			
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.		14 661	-	-	829 830	229 238	600 592	844 491	2 957 958	
00	LEBENDE TIERE	154	-	-	2 814	2 814	-	2 968	10 943	
01	GETREIDE	11 745	-	-	428 199	144 752	283 447	439 944	1 714 104	
02	KARTOFFELN	30	-	-	1 428	1	1 427	1 458	1 459	
03	FRUECHTE, GEMUESE	80	-	-	129 660	4 938	124 722	129 740	384 101	
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 216	-	-	58 020	9 569	68 451	59 236	189 147	
05	HOLZ UND KORK	678	-	-	159 294	59 117	100 177	159 972	494 896	
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	758	-	-	50 415	8 047	42 368	51 173	163 308	
AND. NAHRUNGSMITTEL		24 526	-	-	670 307	88 523	581 784	694 833	2 180 488	
11	ZUCKER	2 323	-	-	28 301	37	28 264	30 624	71 228	
12	GETRAENKE	1 216	-	-	15 181	13 559	1 622	16 397	46 590	
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	517	-	-	84 357	5 637	78 720	84 874	245 657	
14	FLEISCH, EIER, MILCH	683	-	-	40 467	21 653	18 814	41 150	120 609	
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	582	-	-	54 983	14 458	40 525	55 565	178 450	
17	FUTTERMittel	12 465	-	-	281 143	21 994	259 149	293 608	910 074	
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	6 740	-	-	165 875	11 185	154 690	172 615	607 780	
FESTE MIN. BRENNSTOFFE		18 671	1 353	-	279 018	99 784	179 234	297 689	1 172 570	
21	STEINKOHL, -BRICKETS	18 212	1 353	-	277 502	98 288	179 214	295 714	1 145 953	
22	BRAUNKOHL U. A., TORF	92	-	-	388	388	-	480	1 448	
23	KOKS	367	-	-	1 128	1 108	20	1 495	25 169	
MINERALOELERZGN. U. AE.		164 344	-	1 641	4 592 479	1 863 132	2 729 347	4 758 464	13 432 279	
31	ROHES ERDZEL	13 960	-	-	3 477 451	835 387	2 642 064	3 491 411	10 091 632	
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	147 258	-	1 641	1 025 181	1 013 011	12 170	1 174 080	3 182 940	
33	NATUR-, RAFFINIERIE GAS	34	-	-	-	-	-	34	141	
34	MINERALOELERZGN. ANG.	3 092	-	-	89 847	14 734	75 113	92 939	157 566	
ERZE, METALLABFAELLE		15 071	121	-	1 270 904	513 070	757 834	1 285 975	2 721 217	
41	EISENERZE	1 936	-	-	1 142 817	477 202	665 615	1 144 753	2 445 346	
45	NE-METALLERZE	235	121	-	105 861	18 973	86 888	106 096	189 552	
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	12 900	-	-	22 226	16 895	5 331	35 126	86 319	
EISEN, NE-METALLE		5 976	5 016	-	106 683	68 607	38 076	112 659	339 534	
51	ROHEISEN, -STAHL	350	-	-	10 237	9 131	1 106	10 587	44 968	
52	STAHLHALBZEUG	2	-	-	997	982	15	999	1 940	
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	4 245	3 931	-	21 901	21 398	503	26 146	74 028	
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 187	988	-	32 481	19 657	12 824	33 668	90 212	
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	53	-	-	4 846	2 720	2 126	4 899	14 356	
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	139	97	-	36 221	14 719	21 502	36 360	114 030	
STEINE U. ERDEN		39 572	6 646	-	329 616	306 802	22 814	369 188	906 829	
61	SAND, KIES, BIMS, TON	15 213	5 409	-	37 081	36 679	402	52 294	145 264	
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	1	-	-	32	2	30	33	27 804	
63	AND. STEINE U. ERDEN	2 511	418	-	265 399	251 907	13 492	267 910	629 623	
64	ZEMENT, KALK	12 150	-	-	5 670	5 570	100	17 820	29 917	
65	GIPS	-	-	-	154	154	-	154	301	
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	9 697	819	-	21 280	12 490	8 790	30 977	73 920	
DUENGEMITTEL		10 016	6 250	-	140 731	71 255	69 476	150 747	318 435	
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	114 746	45 270	69 476	114 746	231 200	
72	CHEM. DUENGEMITTEL	10 016	6 250	-	25 985	25 985	-	36 001	87 235	
CHEM. ERZEUGNISSE		3 880	-	-	170 741	103 120	67 621	174 621	521 063	
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	55	-	-	20 471	15 062	5 409	20 526	59 575	
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	3 145	-	3 145	3 145	15 683	
83	BENZOL, TEER U. AE.	200	-	-	8 267	8 265	2	8 467	17 860	
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	2 817	-	-	116 025	69 657	46 368	118 842	344 179	
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	808	-	-	22 833	10 136	12 697	23 641	83 766	
AND. HALB- U. FERTIGERZ.		2 323	-	325	306 974	214 667	92 307	309 622	861 706	
91	FAHRZEUGE	30	-	279	14 514	10 110	4 404	14 823	43 527	
92	LANDMASCHINEN	7	-	-	1 812	1 386	426	1 819	4 260	
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	411	-	8	29 894	16 049	13 845	30 313	89 240	
94	EBW-WAREN U. A.	629	-	-	9 411	7 023	2 388	10 040	26 551	
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	41	-	-	5 682	3 782	1 900	5 723	20 174	
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	424	-	-	21 925	2 848	19 077	22 349	62 720	
97	SONSTIGE WAREN ANG.	781	-	38	223 736	173 469	50 267	224 555	615 234	
BES. TRANSPORTGUETER		15 135	-	1	110 269	56 031	54 238	125 405	347 076	
INSGESAMT		314 175	19 386	1 967	8 807 552	3 614 229	5 193 323	9 123 694	<del>25 759 155</del>	
JANUAR-MAERZ 1972		823 204	46 527	2 709	24 933 242	10 438 883	14 494 359	<del>25 759 155</del>		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND							JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR			INSGESAMT		
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH				
			BINNEN- SEE-VERK.			EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN <sup>1)</sup>			
						HAEFEN				
L ANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	14 741	-	-	147 935	130 340	17 595	162 676	426 033		
00 LEBENDE TIERE	152	-	-	582	10	572	734	1 099		
01 GETREIDE	11 275	-	-	78 891	69 315	9 576	90 166	217 096		
02 KARTOFFELN	12	-	-	2	-	2	14	1 106		
03 FRUECHTE,GEMUESE	615	-	-	41 725	41 415	310	42 340	118 593		
04 TEXTILE ROHSTOFFE	1 156	-	-	10 809	7 319	3 490	11 965	35 457		
05 HOLZ UND KORK	898	-	-	6 098	5 189	909	6 996	20 393		
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-		
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	633	-	-	9 828	7 092	2 736	10 461	32 289		
AND.NAHRUNGSMITTEL	25 363	1 099	10 127	149 098	86 504	62 594	184 588	568 003		
11 ZUCKER	1 397	-	-	2 750	2 133	617	4 147	10 380		
12 GETRAENKE	880	-	-	12 409	4 682	7 727	13 289	42 904		
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	524	-	-	14 500	9 555	4 945	15 024	50 219		
14 FLEISCH,EIER,MILCH	2 011	635	-	28 627	3 008	25 619	30 638	89 799		
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	700	-	-	54 000	33 284	20 716	54 700	162 872		
17 FUTTERMITTEL	14 263	464	7 723	22 668	22 037	631	44 654	110 181		
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	5 588	-	2 404	14 144	11 805	2 339	22 136	101 648		
FFESTE MIN.BRENNSTOFFE	15 212	-	-	247 834	218 950	28 884	263 046	680 585		
21 STEINKOEHLE,-BRIKETTS	14 759	-	-	92 942	92 846	96	107 701	302 454		
22 BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	86	-	-	1 341	508	833	1 427	4 842		
23 KOKS	367	-	-	153 551	125 596	27 955	153 918	373 289		
MINERALOELERZGN.U.AE.	141 281	-	-	141 490	129 183	12 307	282 771	851 412		
31 ROHES ERDDEL	-	-	-	28	28	-	28	28		
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	134 907	-	-	53 724	53 490	234	188 631	621 670		
33 NATUR-,RAFFINERIEGAS	-	-	-	32	2	30	32	176		
34 MINERALOELERZGN.ANG.	6 374	-	-	87 706	75 663	12 043	94 080	229 538		
ERZE,METALLABFAELLE	4 995	2 494	-	9 257	5 128	4 129	14 252	36 468		
41 EISENERZE	1 936	-	-	636	573	63	2 572	10 763		
45 NE-METALLERZE	35	-	-	392	295	97	427	1 554		
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	3 024	2 494	-	8 229	4 260	3 969	11 253	24 151		
EISEN,NE-METALLE	1 424	408	7	292 312	188 849	103 463	293 743	881 682		
51 ROHEISEN,-STAHL	350	-	-	17 662	15 800	1 862	18 012	43 088		
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	16 177	7 253	8 924	16 177	46 789		
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	651	321	-	61 305	29 618	31 687	61 956	185 016		
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	359	87	-	116 504	80 458	36 046	116 863	368 949		
55 ROHRE,GIESSEREIERZGN.	43	-	-	62 897	48 023	14 874	62 940	178 642		
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	21	-	7	17 767	7 697	10 070	17 795	58 598		
STEINE U.ERDEN	43 537	-	-	75 330	45 542	29 788	118 867	318 673		
61 SAND,KIES,BIMS,TON	22 232	-	-	3 922	2 495	1 427	26 154	42 559		
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	2	-	-	15 924	14 094	1 830	15 926	80 903		
63 AND.STEINE U.ERDEN	314	-	-	21 262	16 874	4 388	21 576	64 867		
64 ZEMENT,KALK	10 823	-	-	11 176	1 050	10 126	21 999	54 288		
65 GIPS	16	-	-	1 882	431	1 451	1 898	4 979		
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	10 150	-	-	21 164	10 598	10 566	31 314	71 077		
DUENGEMITTEL	1 781	-	-	172 307	115 315	56 992	174 088	520 456		
71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	1 188	1 145	43	1 188	2 311		
72 CHEM.DUENGEMITTEL	1 781	-	-	171 119	114 170	56 949	172 900	518 145		
CHEM.ERZEUGNISSE	2 836	-	-	192 053	107 680	84 373	194 889	527 378		
81 CHEM.GRUNDESTOFFE U.A.	75	-	-	92 800	56 383	36 417	92 875	227 033		
82 ALUMINIUMOXID	-	-	-	342	144	198	342	838		
93 BENZOL,TFER U.AE.	201	-	-	10 025	7 111	2 914	10 226	25 643		
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 919	-	-	4 690	3 493	1 197	6 609	22 868		
95 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	641	-	-	84 196	40 549	43 647	84 837	250 996		
AND.HALB-U.FERTIGERZ	1 582	-	158	367 343	124 143	243 200	369 083	1 069 501		
91 FAHRZEUGE	57	-	-	128 722	45 550	83 172	128 779	353 887		
92 LANDMASCHINEN	6	-	-	4 059	1 929	2 130	4 065	12 093		
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	278	-	95	97 053	30 765	66 288	97 426	291 095		
94 EBM-WAREN U.A.	431	-	1	34 284	11 787	22 497	34 716	91 998		
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	101	-	-	21 939	7 478	14 461	22 040	63 335		
96 LEDER- U.TEXTILWAREN	156	-	62	19 594	8 126	11 468	19 812	56 676		
97 SONSTIGE WAREN ANG.	553	-	-	61 692	18 508	43 184	62 245	200 417		
BES.TRANSPORTGUETER	16 564	-	-	97 673	71 865	25 808	114 237	295 992		
INSGESAMT	269 316	4 001	10 292	1 892 632	1 223 499	669 133	2 172 240	<del>6 175 583</del>		
JANUAR-MAERZ 1972	723 040	10 494	35 890	5 416 653	3 325 281	2 091 372	<del>6 175 583</del>	6 175 583		

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE \*) IM MAERZ 1972 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ 1972
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						

EMPFANG

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	220 559	10 777	1 959	1 823 332	1 157 555	665 777	2 045 850	5 823 683
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	10	-	8	18 112	5 939	12 173	18 130	71 715
FREMDE FLAGGEN	93 606	8 609	-	6 966 108	2 450 735	4 515 373	7 059 714	19 863 757
BELGIEN	-	-	-	44 808	18 676	26 132	44 808	355 998
BRASILIEN	-	-	-	8 933	-	8 933	8 933	28 155
DAENEMARK	529	-	-	241 902	172 375	69 527	242 431	867 608
FINNLAND	53	-	-	321 311	96 306	225 005	321 364	592 398
FRANKREICH	-	-	-	185 891	19 868	166 023	185 891	511 910
GRIECHENLAND	2	-	-	492 372	172 677	319 695	492 374	1 490 598
GROSSBRITANNIEN	53 824	-	-	979 446	248 187	731 259	1 033 270	2 928 476
INDIEN	-	-	-	4 133	-	4 133	4 133	60 708
ITALIEN	13 960	-	-	266 795	73 784	193 011	280 755	516 804
JAPAN	-	-	-	131 685	-	131 685	131 685	171 908
LIBERIA	-	-	-	1 633 226	486 565	1 146 661	1 633 226	4 599 067
NIEDERLANDE	14 949	8 609	-	277 925	100 509	177 416	292 874	749 352
NORWEGEN	47	-	-	783 900	242 675	541 225	783 947	2 362 890
PANAMA	-	-	-	197 170	103 879	93 291	197 170	695 840
POLEN	-	-	-	183 082	156 499	26 583	183 082	300 255
SCHWEDEN	4 289	-	-	506 822	171 766	335 056	511 111	1 145 902
SOWJETUNION	-	-	-	318 390	266 183	52 207	318 390	1 247 897
SPANIEN	-	-	-	6 772	1 750	5 022	6 772	16 829
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	59 948	2	59 946	59 948	170 530
VOLKSREPUBLIK CHINA	17	-	-	6 778	-	6 778	6 795	14 603
UEBRIGE FLAGGEN	5 936	-	-	314 819	119 034	195 785	320 755	1 036 029
INSGESAMT	314 175	19 386	1 967	8 807 552	3 614 229	5 193 323	9 123 694	25 759 155
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	249 468	19 386	1 959	2 598 751	1 370 392	1 228 359	2 850 178	7 957 747
EFTA-LAENDER	58 689	-	-	2 522 006	837 858	1 684 148	2 580 695	7 377 475
OSTBLOCKLAENDER	27	-	8	573 957	474 102	99 855	573 992	1 739 689
IN EUROPA	10	-	8	567 179	474 102	93 077	567 197	1 725 086
IN ASIEN	17	-	-	6 778	-	6 778	6 795	14 603
JANUAR-MAERZ 1972	823 204	46 527	2 709	24 933 242	10 438 883	14 494 359	<del>14 494 359</del>	<del>14 494 359</del>

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	208 794	1 496	10 127	701 070	526 420	174 650	919 991	2 526 678
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	165	14 864	4 968	9 896	15 029	57 648
FREMDE FLAGGEN	60 522	2 505	-	1 176 698	692 111	484 587	1 237 220	3 591 257
BELGIEN	307	307	-	28 622	17 101	11 521	28 929	55 453
BRASILIEN	-	-	-	7 079	-	7 079	7 079	28 219
DAENEMARK	534	-	-	125 753	96 437	29 316	126 287	354 774
FINNLAND	-	-	-	38 457	30 095	8 362	38 457	139 315
FRANKREICH	11	-	-	14 572	161	14 411	14 583	59 406
GRIECHENLAND	11	-	-	66 585	32 366	34 219	66 596	169 655
GROSSBRITANNIEN	33 480	-	-	110 239	51 376	58 863	143 719	417 040
INDIEN	-	-	-	15 885	10 000	5 885	15 885	29 368
ITALIEN	13 740	-	-	2 326	2 271	55	16 066	20 425
JAPAN	-	-	-	15 170	-	15 170	15 170	64 130
LIBERIA	-	-	-	93 037	74 131	18 906	93 037	252 431
NIEDERLANDE	3 641	2 198	-	128 222	60 684	67 538	131 863	346 556
NORWEGEN	-	-	-	108 390	65 046	43 344	108 390	453 984
PANAMA	-	-	-	6 400	1 968	4 432	6 400	35 824
POLEN	-	-	-	40 324	23 106	17 218	40 324	98 516
SCHWEDEN	2 861	-	-	88 950	76 343	12 607	91 811	237 578
SOWJETUNION	-	-	-	79 667	72 856	6 811	79 667	229 135
SPANIEN	-	-	-	29 771	29 364	407	29 771	62 154
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	38 343	622	37 721	38 343	122 198
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	5 937	-	-	138 906	48 184	90 722	144 843	415 096
INSGESAMT	269 316	4 001	10 292	1 892 632	1 223 499	669 133	2 172 240	6 175 583
DARUNTER								
LAENDER DER EUROP. GEM.	226 493	4 001	10 127	874 812	606 637	268 175	1 111 432	3 008 518
EFTA-LAENDER	36 875	-	-	452 518	295 909	156 609	489 393	1 510 716
OSTBLOCKLAENDER	-	-	165	135 885	101 960	33 925	136 050	395 613
IN EUROPA	-	-	165	135 885	101 960	33 925	136 050	395 613
IN ASIEN	-	-	-	-	-	-	-	-
JANUAR-MAERZ 1972	723 040	10 494	35 890	5 416 653	3 325 281	2 091 372	<del>2 091 372</del>	<del>2 091 372</del>

\*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.  
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

## 7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE\*) IM MAERZ 1972

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	3 226	2 397	29 481	12	829	25,7
	EMPFANG	3 349	2 261	30 220	13	1 088	32,5
AFRIKA	VERSAND	27	23	143	6	4	14,8
	EMPFANG	53	4	33	8	49	92,5
AMERIKA	VERSAND	7 695	6 740	77 402	11	955	12,4
	EMPFANG	7 511	6 371	76 380	12	1 140	15,2
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	7 355	6 407	71 971	11	948	12,9
	EMPFANG	6 952	6 179	74 721	12	773	11,1
KANADA	VERSAND	248	248	4 849	20	-	-
	EMPFANG	277	127	996	8	150	54,2
ASIEN	VERSAND	646	564	6 201	11	82	12,7
	EMPFANG	1 155	1 152	10 433	9	3	3
AUSTRALIEN	VERSAND	1 287	1 207	9 614	8	80	6,2
	EMPFANG	881	872	9 191	11	9	1,0
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	12 881	10 931	122 841	11	1 950	15,1
	EMPFANG	12 949	10 660	126 257	12	2 289	17,7
JANUAR - MAERZ 1972	VERSAND	37 510	33 173	383 459	12	4 337	11,6
	EMPFANG	35 952	31 415	377 603	12	4 537	12,6
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	1 138	1 001	11 231	11	137	12,0
	EMPFANG	1 218	809	10 019	12	409	33,6
AFRIKA	VERSAND	13	12	59	5	1	7,7
	EMPFANG	36	3	24	8	33	91,7
AMERIKA	VERSAND	2 829	2 356	26 336	11	473	16,7
	EMPFANG	1 792	1 398	17 700	13	394	22,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 683	2 217	23 198	10	466	17,4
	EMPFANG	1 496	1 262	16 646	13	234	15,6
KANADA	VERSAND	82	82	2 746	33	-	-
	EMPFANG	172	100	654	7	72	41,9
ASIEN	VERSAND	532	462	5 062	11	70	13,2
	EMPFANG	1 135	1 132	10 263	9	3	3
AUSTRALIEN	VERSAND	1 025	945	7 005	7	80	7,8
	EMPFANG	51	51	777	15	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	5 537	4 776	49 693	10	761	13,7
	EMPFANG	4 232	3 393	38 783	11	839	19,8
JANUAR - MAERZ 1972	VERSAND	15 172	13 885	138 541	10	1 287	8,5
	EMPFANG	12 176	10 186	110 675	11	1 990	16,3
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	2 062	1 371	17 727	13	691	33,5
	EMPFANG	2 102	1 434	19 831	14	668	31,8
AFRIKA	VERSAND	14	11	84	8	3	21,4
	EMPFANG	17	1	9	9	16	94,1
AMERIKA	VERSAND	4 866	4 384	51 066	12	482	9,9
	EMPFANG	5 719	4 973	58 680	12	746	13,0
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	4 672	4 190	48 773	12	482	10,3
	EMPFANG	5 456	4 917	58 075	12	539	9,9
KANADA	VERSAND	166	166	2 103	13	-	-
	EMPFANG	105	27	342	13	78	74,3
ASIEN	VERSAND	114	102	1 139	11	12	10,5
	EMPFANG	20	20	170	9	-	-
AUSTRALIEN	VERSAND	262	262	2 609	10	-	-
	EMPFANG	830	821	8 414	10	9	1,1
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	7 318	6 130	72 625	12	1 188	16,2
	EMPFANG	8 688	7 249	87 104	12	1 439	16,6
JANUAR - MAERZ 1972	VERSAND	22 227	19 179	241 771	13	3 048	13,7
	EMPFANG	23 637	21 102	263 852	13	2 535	10,7

\*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.



**8. GÜTERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM MAERZ 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN <sup>\*1</sup>**

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR BIS MAERZ 1972	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER									
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	11 171	25 413	57 109	-	1 680	293 861	861 752	330 445	931 712	872 053	2 754 526
HAMBURG	x	163 679	39 276	10 292	133	704 022	2 981 290	877 993	3 020 699	2 528 815	9 388 567
NIEDER- SACHSEN	32 076	38 735	113 075	-	-	304 476	3 651 513	375 287	3 796 664	1 020 510	9 764 324
BREMEN	x	31 123	61 844	-	154	590 273	1 312 997	621 396	1 374 995	1 824 627	3 852 114
UEBRIGE BUN- DESLÄNDER	x	15 979	3 625	.	.	.	.	15 979	3 625	40 236	10 118
BUNDESGBEIT	43 247	274 929	274 929	10 292	1 967	1 892 632	8 807 552	2 221 100	9 127 695	6 286 241	25 769 649

\*1 OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄEFEN MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

**9. GÜTERVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBEITEN UND VERKEHRSBEZIRKEN <sup>\*1</sup>**

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBEIT VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBEITES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	V	E	V	E
		V	E	V	E						
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/DISTSEE	2 914	13 544	-	-	2 074	27 524	4 988	41 068	17 057	115 798
013	HUSUM/NORDSEE	3 699	18 133	-	-	470	9 538	4 169	27 671	14 253	54 765
014	HEIDE	11 734	2 670	-	1 242	26 618	266 393	38 352	270 305	71 020	822 589
016	KIEL/KIELERFJERDE	2 294	1 705	-	399	8 001	125 388	10 295	127 492	40 487	352 023
017	KIEL/UEBR.HAEFEN	3 727	682	-	-	101 842	81 372	105 569	82 054	270 255	254 475
018	LUEBECK (STADT)	1 055	21 990	-	39	149 421	234 451	150 476	256 480	430 846	794 086
019	ITZEHOE/RATZEBURG	11 161	9 556	-	-	5 435	117 086	16 596	126 642	28 135	360 790
	ZUSAMMEN	36 584	68 280	-	1 680	293 861	861 752	330 445	931 712	872 053	2 754 526
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	163 679	39 276	10 292	133	704 022	2 981 290	877 993	3 020 699	2 528 815	9 388 567
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	3 005	5 151	-	-	2 265	98 029	5 270	103 180	16 282	224 476
032	LUENEBURG/JELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRÄKE	11 247	69 729	-	-	99 468	558 856	110 715	628 585	333 116	1 490 716
035	VERDEN/NIEBURG	3 219	-	-	-	-	-	3 219	-	6 103	-
	ZUSAMMEN	17 471	74 880	-	-	101 733	656 885	119 204	731 765	355 501	1 715 192
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	37 569	17 622	-	-	199 114	939 110	236 683	956 732	620 763	2 010 303
042	WILHELMSHAVEN	13 187	51 525	-	-	320 2	036 138	13 507	2 087 663	28 559	5 981 290
043	MEPPEN	2 396	260	-	-	2 405	10 194	4 801	10 454	8 539	21 992
044	OLDENBURG	-	488	-	-	904	9 186	904	9 674	6 960	35 171
045	OSNABRUECK	188	-	-	-	-	-	188	-	188	-
	ZUSAMMEN	53 340	69 895	-	-	202 743	2 994 628	256 083	3 064 523	665 009	8 048 756
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	376	-	-	-	-	-	376	-	376
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	376	-	-	-	-	-	376	-	376
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	27 028	55 426	-	-	431 559	765 113	458 587	820 539	1 399 929	2 442 163
062	BREMERHAVEN (STADT)	4 095	6 418	-	154	158 714	547 884	162 809	554 456	424 698	1 409 951
	ZUSAMMEN	31 123	61 844	-	154	590 273	1 312 997	621 396	1 374 995	1 824 627	3 852 114
	UEBRIGE VB	15 979	3 625	.	.	.	.	15 979	3 625	40 236	10 118
	INSGESAMT	318 176	318 176	10 292	1 967	1 892 632	8 807 552	2 221 100	9 127 695	6 286 241	25 769 649

\*1 OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄEFEN MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAERZ 1972 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE <sup>1)</sup>	5 368	3 418,9	6 161,2	2 661	1 648,0	2 985,9	2 707	1 770,8	3 175,3
DARUNTER: TANKER	1 073	561,9	1 028,4	528	268,1	493,2	545	293,8	535,2
BINNENSCHIFFE	1 081	245,4	489,6	533	119,9	240,7	548	125,5	248,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	50	9,3	25,4	25	4,4	11,9	25	4,9	13,6
DIENTSTFAHRZEUGE	11	3,1	7,8	5	1,4	3,8	6	1,8	4,0
KRIEGSFAHRZEUGE	100	46,6	102,5	45	16,7	37,1	55	29,9	65,4
GERÄTE	128	11,5	27,4	73	5,9	14,3	55	5,6	13,1
SPORTFAHRZEUGE	33	0,3	0,7	20	0,1	0,2	13	0,2	0,5
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,3	0,7	1	0,3	0,7	-	-	-
INSGESAMT	5 691	3 490,0	6 325,7	2 830	1 676,7	3 053,9	2 861	1 813,2	3 271,8
JANUAR-MAERZ 1972	15 731	10 211,8	18 494,9	7 824	4 895,9	8 903,5	7 907	5 315,9	9 591,4
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE <sup>1)</sup>	3 337	971,5	1 706,3	1 650	468,0	826,4	1 687	503,5	879,9
DARUNTER: TANKER	920	261,2	506,1	456	125,1	243,7	464	136,1	262,4
BINNENSCHIFFE	1 026	233,1	467,2	510	114,9	231,3	516	118,2	235,9
FISCHEREIFAHRZEUGE	13	0,2	0,8	12	0,2	0,7	1	0,0	0,1
DIENTSTFAHRZEUGE	10	2,1	6,1	5	1,4	3,8	5	0,7	2,2
KRIEGSFAHRZEUGE	92	40,1	89,6	41	14,5	31,1	51	25,6	58,6
GERÄTE	127	11,3	26,8	72	5,7	13,7	55	5,6	13,1
SPORTFAHRZEUGE	32	0,3	0,7	19	0,1	0,2	13	0,2	0,5
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,3	0,7	1	0,3	0,7	-	-	-
INSGESAMT	3 612	1 025,8	1 831,0	1 800	490,2	876,6	1 812	535,7	954,3
JANUAR-MAERZ 1972	9 747	2 978,4	5 266,9	4 897	1 477,7	2 614,0	4 850	1 500,6	2 652,9
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE <sup>1)</sup>	196	103,1	199,7	95	42,3	83,0	101	60,8	116,7
DARUNTER: TANKER	1	0,1	0,5	1	0,1	0,5	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	196	103,1	199,7	95	42,3	83,0	101	60,8	116,7
JANUAR-MAERZ 1972	539	264,0	517,8	268	106,9	216,4	271	157,1	301,4
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE <sup>1)</sup>	1 835	2 344,2	4 255,2	916	1 137,7	2 076,5	919	1 206,6	2 178,7
DARUNTER: TANKER	152	300,5	521,7	71	142,8	248,9	81	157,7	272,8
BINNENSCHIFFE	55	12,3	22,4	23	5,0	9,3	32	7,3	13,0
FISCHEREIFAHRZEUGE	37	9,1	24,6	13	4,2	11,1	24	4,9	13,4
DIENTSTFAHRZEUGE	1	1,1	1,8	-	-	-	1	1,1	1,8
KRIEGSFAHRZEUGE	8	6,5	12,9	4	2,2	6,0	4	4,3	6,9
GERÄTE	1	0,2	0,6	1	0,2	0,6	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	1	0,0	0,0	1	0,0	0,0	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 883	2 361,0	4 295,0	935	1 144,3	2 094,3	948	1 216,8	2 200,8
JANUAR-MAERZ 1972	5 445	6 969,4	12 710,2	2 659	3 311,3	6 073,2	2 786	3 658,1	6 637,1

1) PRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAERZ 1972 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE					
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG		
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT	
GESAMTVERKEHR								
DEUTSCHLAND	3 533	1 074 613	2 602	778 938	1 697 104	931	295 675	
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 337	971 490	2 433	693 662	1 597 901	904	277 828	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	196	103 123	169	85 276	99 203	27	17 847	
FREMDE STAATEN	1 835	2 344 248	1 387	1 690 083	2 792 166	448	654 165	
ÄGYPTEN	5	18 094	5	18 094	12 300	-	-	
BELGIEN	5	17 792	4	3 780	7 100	1	14 012	
BRASILIEN	4	19 905	3	17 924	30 267	1	1 981	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	-	-	
DAENEMARK	215	68 704	155	44 307	87 610	60	24 397	
FINNLAND	203	258 240	171	221 853	350 620	32	36 387	
FRANKREICH	36	136 610	32	109 939	241 965	4	26 671	
GRICHENLAND	38	139 961	24	86 103	129 564	14	53 858	
GROSSBRITANNIEN	116	196 975	73	119 977	199 161	43	76 998	
INDIEN	3	12 684	3	12 684	7 000	-	-	
ISLAND	6	5 131	3	2 568	1 477	3	2 563	
ITALIEN	7	49 848	1	3 773	15 288	6	46 075	
JUGOSLAWIEN	5	11 315	3	7 993	14 750	2	3 322	
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-	
LIBERIA	24	111 624	16	79 521	154 890	8	32 103	
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-	
NIEDERLANDE	327	138 865	245	102 246	178 013	82	36 619	
NORWEGEN	100	112 385	69	70 192	133 216	31	42 193	
PANAMA	24	53 530	20	38 599	39 327	4	14 931	
POLEN	202	304 185	180	277 280	368 597	22	26 905	
SCHWEDEN	197	223 338	143	147 916	262 911	54	75 422	
SOWJETUNION	220	255 948	171	190 908	320 403	49	65 040	
SPANIEN	15	18 037	10	8 128	17 746	5	9 909	
TSCHECHOSLOWAKEI	4	20 302	4	20 302	29 943	-	-	
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	
ZYPERN	56	79 914	39	60 574	120 045	17	19 340	
UEBRIGE FLAGGEN	23	90 861	13	45 422	69 973	10	45 439	
INSGESAMT	5 368	3 418 861	3 989	2 469 021	4 489 270	1 379	949 840	
JANUAR-MAERZ 1972	14 770	10 040 736	11 099	7 073 520	12 985 704	3 671	2 967 216	

DURCHGANGSVERKEHR

DEUTSCHLAND	2 425	806 882	2 004	636 324	1 337 317	421	170 558
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 230	703 989	1 835	551 048	1 238 114	395	152 941
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	195	102 893	169	85 276	99 203	26	17 617
FREMDE STAATEN	1 735	2 194 640	1 335	1 583 012	2 614 584	400	611 628
ÄGYPTEN	5	18 094	5	18 094	12 300	-	-
BELGIEN	5	17 792	4	3 780	7 100	1	14 012
BRASILIEN	4	19 905	3	17 924	30 267	1	1 981
BULGARIEN	-	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	194	63 203	148	42 808	82 870	46	20 395
FINNLAND	203	258 240	171	221 853	350 620	32	36 387
FRANKREICH	36	136 610	32	109 939	241 965	4	26 671
GRICHENLAND	35	137 636	23	85 328	127 634	12	52 308
GROSSBRITANNIEN	112	157 057	70	92 370	147 761	42	64 687
INDIEN	3	12 684	3	12 684	7 000	-	-
ISLAND	6	5 131	3	2 568	1 477	3	2 563
ITALIEN	7	49 848	1	3 773	15 288	6	46 075
JUGOSLAWIEN	5	11 315	3	7 993	14 750	2	3 322
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	20	74 962	13	51 178	99 190	7	23 784
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	304	132 941	233	99 026	171 874	71	33 915
NORWEGEN	92	106 513	65	67 256	126 462	27	39 257
PANAMA	22	23 428	18	8 497	18 160	4	14 931
POLEN	202	304 185	180	277 280	368 597	22	26 905
SCHWEDEN	187	219 351	137	145 753	258 422	50	73 598
SOWJETUNION	206	246 186	163	185 453	307 231	43	60 733
SPANIEN	15	18 037	10	8 128	17 746	5	9 909
TSCHECHOSLOWAKEI	4	20 302	4	20 302	29 943	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
ZYPERN	45	70 359	33	55 603	107 954	12	14 756
UEBRIGE FLAGGEN	23	90 861	13	45 422	69 973	10	45 439
INSGESAMT	4 160	3 001 522	3 339	2 219 336	3 951 901	821	782 186
JANUAR-MAERZ 1972	11 763	8 960 614	9 500	6 478 309	11 659 779	2 263	2 482 305

\*1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAERZ 1972 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM. REP.	FREMDER STAATEN

GESAMTVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	646 393	194 348	777	186 999	163 142	-	101 127
KOHLE	619 890	16 117	-	5 836	116 204	440	481 293
ERZE	48 981	3 452	-	33 000	4 629	-	7 900
HOLZ	285 595	-	-	1 700	150 838	14 756	118 301
ZELLULOSE	95 355	302	-	2 865	34 121	1 079	56 988
GETREIDE	380 836	102 812	-	207 682	40 740	-	29 602
DUENGENMITTEL	211 937	33 430	750	103 137	21 501	5 121	47 998
FÜTTERMITTEL	143 496	37 092	-	74 813	21 446	-	10 145
SALZ	20 233	3 275	-	16 238	720	-	-
EISEN UND STAHL	284 436	74 619	10 193	56 887	43 785	-	98 952
SCHROTT	10 254	1 024	-	-	7 914	-	1 316
KIESABBRÄUNDE	13 730	3 212	-	4 530	4 588	-	1 400
ÖLSAATEN, FETTE USW.	24 180	3 377	-	12 090	5 806	-	2 907
SAND, KIES, STEINE	199 858	48 915	2 449	30 966	97 497	-	20 031
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	26 491	1 265	-	17 472	4 774	-	2 980
ANDERE MASSENGÜTER	9 729	80	-	8 000	1 229	-	420
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	118 205	26 293	5 900	74 671	3 380	-	7 961
CHEM. GRUNDSTOFFE	169 709	16 897	2 498	32 069	26 304	1 890	90 051
EISEN- UND BLECHWAREN	7 141	982	-	3 600	558	443	1 558
ROHSTOFFE	9 188	1 200	-	2 773	1 418	-	3 797
HALB-, FERTIGWAREN	1 161 981	108 109	17 361	296 237	169 288	35 546	535 440
LEBENDE TIERE	1 652	648	-	199	570	-	235
INSGESAMT	4 489 270	677 449	39 928	1 171 764	920 452	59 275	1 620 402
JANUAR-MAERZ 1972	12 985 704	2 027 630	88 887	3 516 725	2 563 131	152 193	4 637 138

DURCHGANGSVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	215 704	39 841	777	84 797	24 256	-	66 033
KOHLE	617 491	15 934	-	5 836	113 988	440	481 293
ERZE	48 981	3 452	-	33 000	4 629	-	7 900
HOLZ	285 489	-	-	1 700	150 838	14 756	118 195
ZELLULOSE	95 355	302	-	2 865	34 121	1 079	56 988
GETREIDE	365 155	102 262	-	198 777	37 918	-	26 198
DUENGENMITTEL	188 392	20 769	750	95 624	18 395	5 121	47 733
FÜTTERMITTEL	131 068	26 908	-	74 813	19 202	-	10 145
SALZ	20 233	3 275	-	16 238	720	-	-
EISEN UND STAHL	281 710	72 442	10 193	56 887	43 625	-	98 563
SCHROTT	8 528	900	-	-	6 963	-	665
KIESABBRÄUNDE	13 313	3 212	-	4 530	4 171	-	1 400
ÖLSAATEN, FETTE USW.	24 180	3 377	-	12 090	5 806	-	2 907
SAND, KIES, STEINE	165 291	36 597	2 449	21 632	90 281	-	14 332
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	25 226	-	-	17 472	4 774	-	2 980
ANDERE MASSENGÜTER	9 729	80	-	8 000	1 229	-	420
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	118 205	26 293	5 900	74 671	3 380	-	7 961
CHEM. GRUNDSTOFFE	158 189	15 497	2 498	28 980	19 904	1 890	89 420
EISEN- UND BLECHWAREN	7 141	982	-	3 600	558	443	1 558
ROHSTOFFE	9 188	1 200	-	2 773	1 418	-	3 797
HALB-, FERTIGWAREN	1 161 681	108 109	17 361	295 937	169 288	35 546	535 440
LEBENDE TIERE	1 652	648	-	199	570	-	235
INSGESAMT	3 951 901	482 080	39 928	1 040 421	756 034	59 275	1 574 163
JANUAR-MAERZ 1972	11 659 779	1 508 318	88 887	3 250 774	2 128 547	152 193	4 531 060

TEILSTRECKENVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	430 689	154 507	-	102 202	138 886	-	35 094
KOHLE	2 399	183	-	-	2 216	-	-
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	106	-	-	-	-	-	106
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	15 681	550	-	8 905	2 822	-	3 404
DUENGENMITTEL	23 545	12 661	-	7 513	3 106	-	265
FÜTTERMITTEL	12 428	10 184	-	-	2 244	-	-
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	2 726	2 177	-	-	160	-	389
SCHROTT	1 726	124	-	-	951	-	651
KIESABBRÄUNDE	417	-	-	-	417	-	-
ÖLSAATEN, FETTE USW.	-	-	-	-	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	34 567	12 318	-	9 334	7 216	-	5 699
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	1 265	1 265	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	11 520	1 400	-	3 089	6 400	-	631
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	300	-	-	300	-	-	-
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	537 369	195 369	-	131 343	164 418	-	46 239
JANUAR-MAERZ 1972	1 325 925	519 312	-	265 951	434 584	-	106 078

\* I FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

## 13. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM FEBRUAR 1972 \*)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG DER BINNENHÄFEN					VERSAND DER BINNENHÄFEN					
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	
												SEEVERKEHR
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	0,4	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜCHTE, GEMÜSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE, ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	0,5	0,3	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRÜBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRÄNKE	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	1,1	0,3	0,2	0,6	-	0,2	0,2	-	-	-	-
18	ÖLSAATEN, FETTE ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	ROHES ERDÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	4,6	4,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	0,6	0,6	-	-	-	0,9	0,9	-	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	0,6	0,6	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,3	0,3	-	-	-	1,0	0,7	0,3	-	-	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	0,8	0,8	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-	-
63	AND. STEINE U. ERDEN	0,4	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-	-
71	NAT. QUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM. QUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	0,9	0,9	-	-	-	-
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	0,1	0,1	-	-	-	1,4	1,4	-	-	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	0,1	0,1	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	-
91	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
94	EBW-WAREN U. A.	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	0,5	0,5	-	-	-	1,7	1,7	-	-	-	-
	INSGESAMT	11,7	10,4	0,2	1,1	-	10,1	9,8	0,3	-	-	-
	FEBRUAR 1971	52,6	48,3	1,4	2,5	0,4	65,6	64,2	0,8	0,5	-	-
	JANUAR-FEBRUAR 1972	21,2	17,9	1,4	2,0	-	17,4	14,5	1,7	1,3	-	-
	JANUAR-FEBRUAR 1971	75,9	69,3	2,0	4,2	0,4	102,4	100,4	1,4	0,6	-	-

\*) ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).

## 14. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM JANUAR 1972 \*)

1000 T

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUTERHAUPTGRUPPE	EMPfang DER BINNENHAEFEN					VERSAND DER BINNENHAEFEN				
		INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS- GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
			SEEVERKEHR					SEEVERKEHR			
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	1,3	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRUECHTE, GEMUESE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	1,5	0,4	1,2	-	-	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	0,5	0,3	-	0,3	-	-	-	-	-	-
18	ÖL SAATEN, FETTE ANG.	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-
21	STEINKOHLE, -BRIKETTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	BRAUNKOHLE U.A., TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,5	-
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINIERTE GAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALÖLERZGN. ANG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFÄLLE	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
51	ROHEISEN, -STAHL	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	0,3	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	-	-	-	-	-	1,3	-	1,0	0,2	-
55	ROHRE, GIESSPEIERZGN.	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	0,7	0,7	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	0,5	0,5	-	-	-	1,4	1,1	-	0,3	-
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	AND. STEINE U. ERDEN	0,6	0,6	-	-	-	0,7	0,4	0,3	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	0,0	0,0	-	-	-	0,2	0,2	-	-	-
71	NAT. DÜNGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM. DÜNGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,9	0,6	-	0,3	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	BENZOL, TEEP U.AE.	0,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,8	0,2	-	0,6	-	0,2	0,2	-	-	-
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
91	FAHRZEUGE	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
95	GLAS- U.A. MIN. WAREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜTER	0,6	0,6	-	-	-	2,1	2,1	-	-	-
INSGESAMT		9,5	7,5	1,2	0,9	-	7,3	4,7	1,3	1,3	-
JANUAR 1971		23,3	21,0	0,5	1,7	-	36,8	36,1	0,5	0,1	-

\*) ALLE HÄFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).